

# Wanderführer

Ortlergebiet im Nationalpark Stilfserjoch



Alle Informationen finden Sie auf

[www.ortler.it](http://www.ortler.it)

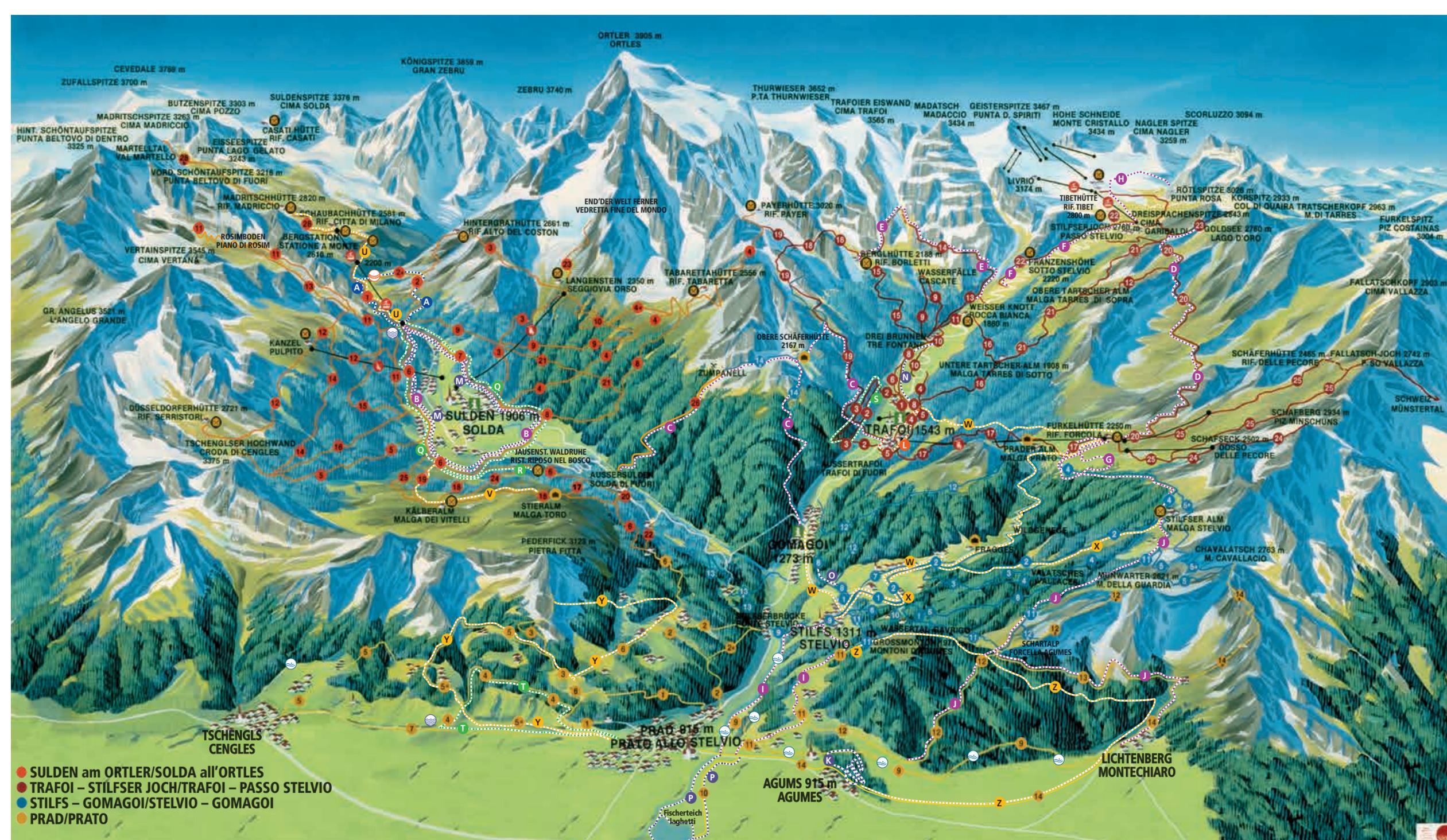


Alle Wanderungen, Radrouten, Sehenswürdigkeiten, Ski- und Langlaufgebiete auf einen Blick mit der interaktiven Karte Vinschgau – Terra Raetica auf

[Maps.vinschgau.net](http://Maps.vinschgau.net)



Aktuelles und Interessantes finden Sie auf unserer Facebook Seite.



- SULDEN am ORTLER/SOLDA all'ORTLES
- TRAFÖI – STILFSER JOCH/TRAFÖI – PASSO STELVIO
- STILFS – GOMAGOI/STELVIO – GOMAGOI
- PRAD/PRATO

- Mountainbike
- Mountain bike
- Wassererlebnis
- Sentiero d'acqua
- Wather path
- Themenwege
- Sentieri tematici
- Learning path
- Wassererlebnis
- Camminare nell'acqua
- Water step path
- Hängebrücke
- Ponte sospeso
- Suspension bridge
- Trimm Dich Pfad
- Itinerari ginnici
- Keep Fit Trail
- Nordic Walking
- Familienwege
- Sentieri per famiglie
- Trails for families
- Wassretzanlage
- Camminare nell'acqua
- Water step path
- Waalweg
- Vecchi canali d'irrigazione
- Old irrigation channel

**Raiffeisen** Meine Bank  
La mia banca

**VOLGGER TAXI**  
TRANSFER zu  
& AUSFLÜGE  
Sölden am Ortler  
Tel. 335 6006 865  
[www.taxi-volgger.com](http://www.taxi-volgger.com)

**Taxi Pinggera Erika**  
Gomagoi  
Mobil +39 335 6209603  
Tel. +39 0473 611719

**ORTLER BUS**  
TRAFÖI · Tel. 335 346877  
[www.ortler.bz.it](http://www.ortler.bz.it)

1.900 - 3.250 m

**INFORMATION**  
Die Wanderwege werden vom Forstinspektorat Schlanders im Auftrag des Nationalpark Stilfserjoch gepflegt und erhalten. Sie führen durch die Talsohle, die Wälder (mit der Waldgrenze auf 2.400 m) bis zu den Höhen und Schutzhütten. Insgesamt sind es ca. 300 km jeglicher Schwierigkeit ... immer aber in typischer alpiner Landschaft mit unserem besonderen Panorama. Genießen Sie es ...!

**WICHTIGE TELEFONNUMMERN**

Sessellift Langenstein	Tel. +39 0473 613073
Sessellift Kanzel	Tel. +39 0473 613097
Seilbahn Sölden	Tel. +39 0473 613047
Sessellift Trafoi	Tel. +39 0473 611577
Seilbahnanlage Stilfserjoch	Tel. +39 0342 903223
Informationsbüro Sölden	Tel. +39 0473 613015

**NATIONALPARKHÄUSER**

naturatrafoi	Tel. +39 0473 612031
aquaprad	Tel. +39 0473 618212

**SCHUTZHÜTTEN MIT ÜBERNACHTUNG**

Düsseldorferhütte	Tel. +39 0473 613115 oder Tel. +39 333 2859740
Schaubachhütte	Tel. +39 0473 613002
Hintergrathütte	Tel. +39 0473 613188
Tabarettahütte	Tel. +39 347 2614872 oder Tel. +39 0473 613187
Julius-Payerhütte	Tel. +39 0473 613010
Berglhütte	Tel. +39 338 3877344
Casatihütte	Tel. +39 0342 935507
Obere Stilfser Alm	Tel. +39 345 6034124 oder Tel. +39 0473 421575

Internet: [www.ortlergebiet.it](http://www.ortlergebiet.it) · E-Mail: [info@ortlergebiet.it](mailto:info@ortlergebiet.it)

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir für Personen- und Sachschäden keine Haftung übernehmen.

**Gästeinformation Ortlergebiet**  
Hauptstraße 72  
I-39029 Sölden  
Tel. +39 0473 613015  
[info@ortlergebiet.it](mailto:info@ortlergebiet.it)  
[www.ortler.it](http://www.ortler.it)  
Foto: Vinschgau Marketing / Frieder Blickle

## MARKIERTE WANDERWEGE

### SULDEN AM ORTLER

**Nr. 1 (A):** Ausgehend vom Zivilschutzgebäude 1900 m über Weg Nr. 1 zum Kneipp Parcours „Bärenbad“ führt der Weg vorbei an Alpenrosen bis zur Legerwand und dann längs des Kammes einer Moräne zum Schutzhaus Schaubachhütte in 2581 m Meereshöhe (Gehzeit 2 Std.)

**Nr. 2: Ertl Weg.** Ausgehend vom Parkplatz der **Seilbahn Sulden** führt er über die Brücke des Suldenbaches entlang der **Legerwand** in Serpentinaen bis zur **Hintergrathütte** auf 2.661 m (Gehzeit 2½ Std.)

**Nr. 2A:** Verbindungsweg von der **Mittelstation der Seilbahn** zum Weg Nr. 2.

**Nr. 3:** Abzweigend beim alten Kirchlein führt er leicht ansteigend in weiten Kehren durch Lärchen- und Zirmwald zur vorderen Moräne des **End'-der-Welt-Ferners**, steigt dann zum Scheibenkofel und führt von dort zur **Hintergrathütte** in 2661 m Meereshöhe (Gehzeit 3 Std., bzw. 1 Gehstunde von der Bergstation des **Sesselliftes Langenstein**).

**Nr. 4:** Abzweigend beim alten Kirchlein geht er aufwärts durch den Wald, überquert dann die Moräne des **Marltferners** und führt auf die Marltschneide, auf der die **Tabaretta-Hütte** in 2556 m Meereshöhe liegt. Über die **Bärenscharte** weitergehend, folgt er dann dem Kamme, der zwischen Sulden und Trafoi liegt und führt zur **Payer-Hütte** in 3020 m Meereshöhe (Gehzeit bis zur Tabaretta-Hütte 2 Std., bis zur Payer Hütte 4 Std., 2 Gehstunden von der Bergstation des Sesselliftes Langenstein).

**Nr. 4A:** Eine Variante zum Weg zur **Tabaretta-Hütte**, führt vom **Kuhboden** zuerst über den Weg Nr. 10) ohne Höhenverlust zum **Ladum**, wo er auf Weg Nr. 4) trifft.

**Nr. 5:** Abzweigend beim Bildstock an der Straße in der Nähe des Hotels Cristallo führt er an der Villa Alpenfriede und der Villa Vertana vorbei, dann weiter, links des **Zaybaches**, bis zum oberen Waldrand. Nach Überquerung des Baches über die **Zaywies** ansteigend zuerst zum Seeboden und zum Schutzhaus **Düsseldorfer Hütte** in 2721 m Meereshöhe (Gehzeit 2½ Std.).

**Kulturpromenade: Nr. 6, 7, 8 (B) (M) (Q):** Die Suldner Geschichts- & Kulturpromenade ist ein **Rundwanderweg** von ca. 8 km Länge für Spaziergänger und Familien, sie verläuft gleichmäßig, fast ohne Höhenunterschied und führt an den 12 Kulturstätten und Museen vorbei. (Kinderwagentauglich)

**Nr. 6:** Ausgehend vom oberen Parkplatz der Seilbahn Sulden an der evangelischen Kirche, Suldenhotel und Hotel Zebru vorbei führt er bequem bis zur Villa Schönblick, von dort steigt er leicht an und führt fast immer eben zur Jausenstation Waldruhe in 1860 m Meereshöhe (Gehzeit 1½ Std.); weiter auf- und absteigend zur **Vellnair-Alm** in 2007 m (Gehzeit 3 Std.). Dieser Weg führt weiter bis nach Prad.

**(R) Nordic Walking Waldruhe:** Vom Museum Alpine Curiosa über Weg Nr. 6 bis zum Jausenstation Waldruhe (Gehzeit ca. 1 Std.)

**Nr. 7: Evolutionspfad:** Ausgehend vom oberen Parkplatz der Seilbahn Sulden führt er über den Suldenbach und immer flach zum Freizeitcenter und weiter zum alten **Kirchlein** und zum Hotel Eller (Gehzeit ½ Std.).

**Nr. 8: Faulenzerweg.** Vom **alten Kirchlein** ausgehend führt er zum **Platz der Fleissigen**, dann überquert er die Moräne, weiter zum Wassereck, und mündet unterhalb der **Tabarettahütte** in Weg Nr. 4 (Gehzeit bis zur Tabarettahütte 2½ Std.).

**Nr. 9:** Zweigt vom Weg Nr. 7 gleich nach der Brücke über den **Suldenbach** ab, leicht ansteigend überquert er in halber Höhe den **Schreibach** und dann den **Kaserbach**, führt zum **Kaserknott** und kommt dann über die **Wiege** weitergehend mit Weg Nr. 4) zusammen (Gehzeit 1½ Std.).

**Nr. 10:** Verbindungsweg über den **Kuhboden** zwischen der Bergstation Langenstein und dem Weg Nr. 4) (Gehzeit ½ Std.).

**Nr. 11:** Vom oberen Parkplatz der Seilbahn Sulden oder vom Suldenhotel ausgehend führt er über die **Untere** und **Obere Ebene** und steigt dann leicht zum Rastl an; von dort führt er in stärker ansteigenden Kehren zum Rosimboden in 2439 m Meereshöhe (Gehzeit 2 Std.).

**Nr. 12:** Vom **Suldenhotel** ausgehend bis etwas oberhalb der **Oberen Ebene**, von dort leicht ansteigend durch den Wald, an dessen oberen Rand, einer der schönsten Aussichtspunkte, die **Kanzel**, in 2323 m Meereshöhe liegt (Gehzeit 1½ Std.), und weiter zur **Düsseldorfer Hütte** (Gehzeit 1 Std.).**Nr. 12A:** Vom Weg Nr. 12) abzweigend führt er die Steinmoräne des letzten Teils des Weges Nr. 12 ausweichend, auf Weg Nr. 5) (Gehzeit 1 Std.).

**Nr. 13:** Von der **Kanzel** ausgehend führt er zum **Rosimboden** (Gehzeit 40 Minuten) und weiter zum **Rosimgletscher** (Gehzeit 1½ Std.).

**Nr. 14:** Zweigt kurz unterhalb der **Kanzel** vom Weg Nr. 12) ab und führt am oberen Waldrand entlang zur **Hirtenhütte**, dort leicht abfallend zur **Zaywies** und zum Weg Nr. 5) (Gehzeit 1 Std.).

**Nr. 15:** Variante des Weges zur **Kanzel**, die vom Hotel Zebru ausgeht und sich mit dem Weg Nr. 12) vereint (Gehzeit 1 Std.).

**Nr. 16:** Variante des Weges zum Schutzhaus **Düsseldorfer Hütte**, die vom Hotel Zebru ausgeht, an der ehemaligen Talstation des Kanzelliftes vorbeiführt und sich an der Zaywies mit dem Weg Nr. 5) vereint (Gehzeit 40 Min).

**Nr. 17:** Abzweigend von der **Stieralm** führt er am Rande des **Razoibaches** zum Weg Nr. 6 (Gehzeit 45 Minuten).

**Nr. 18:** Ausgehend beim **Haus Brunelle** führt dieser Weg zuerst leicht ansteigend zum **Scheibenstein** und dann bis an den oberen Waldrand zur **Kälberalm** in 2300 m Meereshöhe (Gehzeit 1½ Std.).

**Nr. 19:** Weg zur **Kälberalm** ausgehend vom **Hotel Marlet** (Gehzeit 1 Std.).

**(V) Mountainbike Strecke Sulden – Stierlückl:** Ausgangspunkt Hotel Marlet; über einen recht steilen Anstieg über den Forstweg Nr. 19 und Nr. 18 bis zur Kälberalm 2248 m weiter fast eben über einen breiten Weg bis zum Stierlückl 2230 m. Die Abfahrt erfolgt auf demselben Weg. Gute Kondition erforderlich (Höhenunterschied: 400 m)

**Nr. 20:** Zweigt 300 m nach der **Jausenstation Waldruhe** vom Weg Nr. 6) ab und führt leicht abwärts durch Wald und Wiesen nach **Laganda**, wo die Suldenstraße erreicht wird (Gehzeit 50 Minuten).

**Nr. 21:** Vom **Kaserknott** ausgehend führt er leicht abwärts durch die ganze **Wiege** und endet im Weg Nr. 8) (Gehzeit 1 Std.).

**Nr. 22:** Abzweigend von der Kehre Unterthurn (Außersulden) über den verfallenen **Gaflaunhof** bis zum Weg Nr. 6) unterhalb der **Vellnair-Alm** (Gehzeit 1½ Std.).

**Nr. 23:** Weg zum **End'-der-Welt-Ferner**. Ausgehend von der Bergstation des **Sesselliftes Langenstein** führt er über einen Moränenkamm zum Einstieg des Marltgrades oberhalb des End'-der-Welt-Ferners (Gehzeit 1½ Std.).

**Nr. 24:** Weg von der **Kälberalm** zur Jausenstation Waldruhe. Der Weg zweigt an der Kälberalm vom Weg Nr. 18) ab und führt durch den Rumwalder Wald zur **Jausenstation Waldruhe** (Gehzeit 45 Minuten).

**Nr. 25:** Abzweigend vom Weg Nr. 5) in der Nähe der Brücke über den Zaybach führt er durch einen Lärchenwald, überquert das Schwabental, führt durch einen schönen Zirbelwald (Marlt) am **Marlt Brunn** vorbei und von dort leicht ansteigend zur Kälberalm (Gehzeit 2 Std.).

**Nr. 26 (C):** Ausgangspunkt Aussersulden/Razoihof (unterhalb der Bushaltestelle) über die Brücke auf Bodenhof und weiter Weg Nr. 26 bis zum **Bergwerk Zumpanell**. Anspruchsvolle Wanderung mit wunderschönem Panoramablick. Abstieg erfolgt entweder zurück über Weg 26 oder über Weg Nr. 14 (Herrensteig) nach Gomagoi, oder über Weg Nr. 14/A vorbei an der Oberen Schäferhütte bis zur Weggabelung mit Weg Nr. 19. Abstieg erfolgt über Weg Nr. 19 bis nach Trafoi. (Gehzeit: 5-6 Std)

**Nr. 28:** Von der **Bergstation Seilbahn** zur Madritschhütte (Gehzeit 1 Std.) und von dort über das Madritschjoch in das Martelltal. (Gehzeit 3 Std.)

**(U) Mountainbike Strecke Sulden – Madritsch:** Ausgangspunkt Talstati-on der Seilbahn Sulden 1900 m. Über den Fahrweg bis zur Schaubachhütte 2581 m von dort über Forstweg weiter bis zur **Madritschhütte** 2820 m. Anspruchsvolle Tour. Abfahrt: mit Rad erfordert Erfahrung, da einige steile Schotterstellen. (Höhenunterschied: 800 m)

##### TRAFOI – STILFSERJOCH

**Nr. 1: Kirchweg**, beginnt beim Hotel Schöne Aussicht (Gehzeit 15 Minuten).

**Nr. 2: Grottenweg** mit Beginn unterhalb des Ex-Hotel-Tannenheim (Gehzeit 45 Minuten).

**Nr. 3:** Beginnt mit Weg 2 unterhalb des Ex-Hotel-Tannenheim und führt zum Camping Trafoi. (Gehzeit 1 Std.).

**(S) Nordic Walking Parcour Trafoi:** Dieser Rundkreis verläuft auf den markierten Wegen Nr. 2 und Nr. 3 und hat eine ungefähre Länge von 3,5 km. (Gehzeit: ca. 1,5 Std.)

**Nr. 4: Schindelweg**, Beginn Hotel Madatsch bis zur Kehre 43 der Stilfserjochstraße (Gehzeit 45 Minuten).

**Nr. 5 (L): Trimm-Dich-Pfad** (Gehzeit 45 Minuten).

**Nr. 6: Annaweg**, Beginn Campingplatz – mündet in Weg 8 (Gehzeit 30 Minuten).

**Nr. 8 (N):** Ausgehend vom Nationalparkhaus „naturatrafoi“, vorbei an der Pfarrkirche führt der markierte Familienwanderweg Nr. 8 zu den **Heiligen Drei Brunnen**. (Gehzeit 45 Minuten – Kinderwagentauglich).

**Nr. 9:** Zweigt vom Steinbockgehege zu den **Wasserfällen** ab (Gehzeit 1 Std. 15 Minuten).

**Nr. 10:** Beginnt bei Kehre 44 und führt zur **Bärenbrücke** (Gehzeit 45 Minuten).

**Nr. 11:** Weg zum **Weißen Knott** über die Bärenbrücke (Gehzeit 1 Std.).

**Nr. 12:** Von der oberen **Tartscher Alm** zum Höhenweg Nr. 20 (Gehzeit 1 Std.).

**Nr. 13:** Vom Steinbockgehege zur **Franzenshöhe** (Gehzeit 2 Std. 20 Minuten)

**Nr. 14: Köpflweg**, vom Köpfl Richtung Madatschgletscher (Gehzeit 1½ Std.).

**(E):** Ausgehend von der Franzenshöhe 2220 m über Weg Nr. 13 und weiter auf Weg Nr. 14 führt der anspruchsvolle **Drei-Ferner-Weg** vorbei an Gletschern und Moränen bis zur Berglhütte (Gehzeit: 6-7 Std.)

**Nr. 15: Berglhüttenweg**, von den Hl. Drei Brunnen zur Berglhütte (Gehzeit 1½ Std.).

**Nr. 16: Tartscher-Almweg** bis zum Weissen Knott (Gehzeit 2 Std.)

**Nr. 17 (G): Themenweg Kleinboden**, vom Hotel Madatsch zur Furkelhütte (Gehzeit 1½ Std.). Von der Furkelhütte ein Stück auf Weg Nr. 17 bis zum Kleinboden, dort trifft man auf einen altösterreichischen Artilleriestellungsraum und auf Überreste der Verteidigungslinien (Gehzeit 1 Std.)

**Nr. 18:** Von der **Berglhütte** bis oberhalb der **Edelweißhütte** (Ruine) auf Weg 19 (Gehzeit 1½ Std.).

**Nr. 19:** Hotel Tannenheim oberhalb Villa Mazagg bis zur **Payer-Hütte** (Gehzeit 4 Std.).

**Nr. 20 (D): Goldseeweg (Panoramaweg)** – Dieser Höhenweg führt von der Furkelhütte über den Goldsee zum Stilfserjoch (Gehzeit 4 Std.).

**Nr. 21:** Beginn **Untere Tartscher Alm** über die **Obere Tartscher Alm** zum Goldsee, mündet in die Stilfserjochstraße (Gehzeit 2 Std.)

**Nr. 22 (F): Signalkopfweg (Kriegsweg)** – vom **Stilfserjoch** über die **Tibethütte-Franzenshöhe**, dieser Weg mündet in die **Stilfserjochstraße**. Diese Strecke war während des Krieges ein Versorgungsweg für die Fronten. (Gehzeit 2 Std.).

**Nr. 23: Stilfserjoch-Rötlspitz** (Gehzeit 1 Std.).

**Nr. 24: Furkelhütte-Schafeck-Schafberg** (Piz Minschuns) (Gehzeit 2 Std.).

**Nr. 25: Furkelhütte – Vallatsch-Joch** (Schweizer Grenze) oder **Furkelhütte – Schäfer-Hütte – Vallatsch-Joch** (Gehzeit 2 Std.).

**(H): Themenweg Scorluzzo** – Vom Stilfserjoch 2760 m gelangt man in Richtung des Monte Scorluzzo 3094 m. Dieser Weg stand während des ersten Weltkrieges im Zentrum der Gefechte. (Gehzeit: 6 Std)

**(W): Mountainbike Strecke Furkelhütte:** Von **Trafoi** über die Stilfserjochstraße bergab nach Gomagoi bis nach Stilfs in Richtung Sportplatz. Über Asphaltstraße bis Fraggeshof, leicht ansteigender Schotterweg bis zur Prader Alm, dann weiter zur **„Furkelhütte“**. Abfahrt über Skipiste; nach der Mittelstation weiter auf Weg Nr. 17 bis Trafoi. Sehr gute Kondition erforderlich, rasant-steile Downhillabfahrt. (Höhenunterschied: 620 m)

##### STILFS – GOMAGOI

**Nr. 1:** Beginnt beim Sportplatz, führt über **Faslarhöfe** und endet am Steig Nr. 11 unter der **Schartalp** (Gehzeit 2 Std.).

**Nr. 2:** Beginnt bei der **Feggiava** und führt über die Platzhöfe nach **Fragges** und weiter durch den Wald zur **Stilfseralm** (Gehzeit 3 Std.).

**Nr. 3:** Beginnt oberhalb der **Platzhöfe**, führt die **Forststraße** entlang und mündet im Steig Nr. 2 im **Patzwald** (Gehzeit 1½ Std.).

**Nr. 4:** Beginnt Nähe **Furkelhütte**, führt über die Waldgrenze nach **Trada** und weiter über die **Stilfseralm** nach **Falatsches** (Gehzeit 2½ Std.).

**(J) Almenweg:** Von der **Furkelhütte** 2250 m zur **Prader Alm** weiter bis zur **Stilfseralm** 2064 m; über Weg Nr. 11 bis **Schartalp**, und über Weg Nr. 13 nach Lichtenberg und weiter nach Prad. (Gehzeit: 6½ Std.)

**Nr. 5:** Beginnt auf der **Stilfseralm** und endet auf der **Chavalatschspitze** 2763 m (Gehzeit 3 Std.).

**Nr. 5A:** Beginnt auf der **Trada** und führt über die **Trament** bis zur **Chavalatschspitze** 2763 m (Gehzeit 3¼ Std.).

**Nr. 6:** Beginnt im westlichen Dorfviertel von **Stilfs** und führt bergaufwärts zu den **Falatscheshöfen** (Gehzeit 2½ Std.).

**Nr. 7:** Beginnt in **Stilfs-Dorf** und führt zu den **Platzhöfen** (Gehzeit 1½ Std.).

**Nr. 8 (O):** Diese Familienwanderung beginnt in **Gomagoi** (neben Garni Rosenheim) und endet am **Fischerteich Stilfs** (Gehzeit 45 Minuten).

**Nr. 9:** Beginnt auf der **Stilfserbrücke** und endet in **Stilfs-Dorf** (Gehzeit 40 Minuten).

**Nr. 10:** Beginnt außerhalb von **Stilfs** und führt über den **Faschriehhof** zum Weg Nr. 1 (Gehzeit 1 Std.).

**Nr. 11:** Beginnt im **Wassertal**, führt über die **Schartalp** und endet auf der **Stilfseralm** (Gehzeit 3½ Std.).

**Nr. 11A:** Beginnt in **Stilfs-Dorf** und endet im **Wassertal** (Gehzeit 30 Minuten).

**Nr. 12:** Beginnt in **Gomagoi** (Haus Waldheim) und führt zur **Praderalm** (Gehzeit 2 Std.).

**Nr. 12A:** Beginnt auf dem **Sportplatz Stilfs** und mündet nach 40 Minuten Gehzeit im Weg Nr. 12.

**(X) Mountainbike Strecke Stilfser Alm:** Vom Stilfser Sportplatz bergauf den Straßenverlauf folgend mit Wegweiser **„Stilfser Alm, Valatsches“**. In der ersten Linkskehre (1) der Straße folgen (nicht geradeaus nach Valatsches) ab hier auf Schotter in mehreren Kehren bergauf. Nach der Unteren Stilfser Alm etwas steiler bis zur Oberen Stilfser Alm. Auf demselben Weg zurück bis zur Linkskurve (1), von dort den oberen Weg an einem Hof vorbei auf einem Wiesenweg zuerst steil dann sehr steil bergab bis Stilfs. Von dort die normale Zufahrtsstraße bis zum Ausgangspunkt zurück (Höhenunterschied: 700 m)

**Nr. 13:** Beginnt auf der **Stilfserbrücke** und endet oberhalb vom **Trushof** (Gehzeit 1 Std.).

**Nr. 14:** Herrensteig oberhalb vom **Larmerhof** in Gomagoi, bis zum **Bergwerk Zumpanell** (Gehzeit 3½ Std.).

### PRAD

**Nr. 1:** Von der **St. Johannkirche** über die Vellnairstraße bis zum **„Dürren Ast“**. Abstieg über Steig Nr. 1 zum **Hotel Prad**. (Gehzeit: 1½ Std.)

**Nr. 2:** Vom **Weiler Schmelz** links über einen alten Waldweg vorbei am **Mooshof – Maurhof** bis nach **Untervellnair** danach weiter bis zum **La-sairnhof**. Dort Abstieg zur **Stilfserbrücke**. (Gehzeit: 3–4 Std.)

**Nr. 3:** Von der **St. Johannkirche** bis zum **„Dürren Ast“**, links Abzweigung zu den **Schweinböden**, hinauf zum **Hof Wittenberg** und immer der Nr. 3 folgend vorbei an der **Oberrauschhütte** (1820 m), **Gampenhütte** (2004 m) zum **Gaflaunboden** (ca. 2300 m). Abstieg zur **Vellnairalmhütte**. Weiterwanderung möglich über den **„Herrensteig“** Nr. 6 nach **Sulden** bis zur Jausenstation Waldruhe. (Gehzeit: 5–6 Std., bis nach Sulden 7–8 Std.)

**Nr. 4 (T): Prader Rundweg**, hinter dem **Gasthof „Stern“** nach links Markierung Nr. 7 folgend bis zum Nittkreuz. Von dort dann den Steig Nr. 4, leicht ansteigend, weiter bis zum „Nauhof“ zu den **„Schweinböden“** und dann zum **„Dürren Ast“**. Abstieg über den Steig Nr. 1 zum **Hotel Prad**. (Gehzeit: 2½–3 Std.) Geeignet für Familien und Senioren. **Dieser Weg gilt als beliebte Nordic Walking Strecke für Fortgeschrittene**.

**Nr. 5:** Von der **St. Johannkirche** zum **„Dürren Ast“**, von dort über die **Schweinböden** der Markierung Nr. 5 folgend zum **Platzgernunhof**, **Egghof** bis zum Standleierhof. Abstieg über den **Standleierwiesen** bis zum Nittkreuz und Nr. 7 bis ins Dorf. (Gehzeit: 3–4 Std.)

**(Y) Mountainbike Strecke Prader Berg:** Die Tour startet an der Kreuzung Radweg Stilfserjoch Straße in Prad, führt vorbei am Dorfplatz zu den „Nittwiesen“ bis Platzgernunhof 1200 m. Auf Trails und Forstwegen bis 1307 m. Abwärts über eine schöne Trailabfahrt vorbei an der St. Johannkirche. (Höhenunterschied: 410 m)

**Nr. 6:** Von der **St. Johannkirche** zum **„Dürren Ast“** über die **Bastelwies** zu den **Vellnairhöfe**. Beim **Untervellnairhof** Abzweigung links den Weg Nr. 6 teilweise steil ansteigend bis zur **Vellnairalm** (Gehzeit: 5–6 Std.) Lange Tageswanderung

**Nr. 7:** Vom **Gasthof „Stern“** nach 100 m Abzweigung nach links die Markierung Nr. 7 folgend bis zum **Nittkreuz**. Aufstieg über die Standleierwiesen bis zum Standleierweg Nr. 5. Abstieg vorbei an der **St. Ottiliakirche** bis zum Dorf **Tschengls**. Rückkehr über den Prader Steig. (Gehzeit: 2½–3 Std.) Geeignet für Familien und Senioren.

**Nr. 9:** Von der **Suldenbachbrücke** entlang des Suldenbachdammes bis zum Dorfende, Aufstieg bis zum **Frauwaal**, immer den Weg Nr. 9 folgend bis zum **Weiler Pinet**, kurzer Abstieg immer Nr. 9, den Lichtenbergerbach überquerend bis zur **Ruine Lichtenberg**. (Gehzeit: 2½–3 Std.) Geeignet für Familien und Senioren

**(K) Waldtierlehrpfad Gumperle:** Der Weg beginnt und endet bei der **Wallfahrtskirche St. Georg** in Agums. 13 verschiedene Spielstationen laden Jung und Alt zum Spielen und Entdecken und zur kreativen Beschäftigung mit den Tieren des Waldes ein. Der Waldtierlehrpfad ist für Familien mit kleinen Kindern problemlos begehbar.

**Nr. 10:** Vom **Kultur- & Forstgarten** Weg Nr. 10 folgend bis **Alt-Spondinig**, dann rechts zum **Fischerteich**. Rückweg ins Dorf über die Prader Sand. (Gehzeit: 1½ Std. – kinderwagentauglich)

**(P): Naturerlebnispfad Prad:** Auf 3 Rundwegen lernt man den Wald der Kultur kennen, die einzigartige Wildflusslandschaft am Suldenbach und die Trockenau der Prader Sand.

**Nr. 11 (I): Archaikweg:** Von der **Suldenbachbrücke** nach **Gargitz – Mitterhof – Patzleid** nach den Grillplätzen rechts immer der Markierung Nr. 11 folgend bis Gaschlin, dort links Abstieg zum Dorf **Stilfs**. Von dort Weg Nr. 9 nach **Stilfserbrücke** – Dorfmitte links ab den **Agumser Bergwaal** entlang bis zu den Grillplätzen und über **Patzleid** zurück nach Prad. (Gehzeit: 4–5 Std.)

**Nr. 12: Gargitz – Mitterhof** – danach rechts Weg Nr. 12 entlang über **Wartamstein**, am **Platzhof** vorbei bis zur **Schartalp**. (Gehzeit: 3 – 4 Std.)

**Nr. 12A:** Von den **Lichtenberger Höfen** über den Kreuzweg zur **Schartalp** von dort weiter bis **Muntwardes**. (Gehzeit: 3–3½ Std.)

**(Z) Mountainbike Strecke Montoni:** Von Prad über den Radweg nach Lichtenberg. Vorbei an der Ruine auf geteertem Weg links ab zu den Höfen oberhalb Lichtenberg. Auf Forstweg „Montoni, Lichtenberger Alm“ bergauf, meistens steil weiter. Den Straßenverlauf mit der Beschilderung „Höfweg Nr. 12“ weiter bis zu einer Schranke. An der Schartalp vorbei und auf der Schotterstraße bergab, auf der Asphaltstraße zwischen einigen Höfen weiter und dann steil bergab bis zur Einfahrt nach Stilfs. Von dort über die Zufahrtsstraße nach Gomagoi und weiter auf der Stilfserjochstraße bergab nach Prad. (Höhenunterschied: 980 m)

**Nr. 13:** Von der **Schartalp** den Weg Nr. 13, den Alptalbach überquerend, bis zu den **Lichtenberger Almen** (Gehzeit: 2–3 Std.)

**Nr. 14 und Nr. 14A:** Von den **Pazinhöfen** eher steiler Anstieg zur **Tschaggainhütte** (2105 m) weiter bis zu den **Lichtenberger Almen**. Aufstieg in Serpentinaen bis zur **Rifairscharte** (2455 m). Weiterwanderung zum **Piz Chavalatsch** (2765 m) mit der Markierung Nr. 14 A möglich. (3–4 Std.) bis Piz Chavalatsch (4–5 Std.) Schwierige und hochalpine Gebirgswanderung. Von der **Tschaggainhütte** (2105 m) ausgehend in Serpentinaen hinauf auf den **Plaschweiler** (2534 m), weiter zur **Rifairscharte** (2455 m) Aufstieg zum **Piz Chavalatsch** (2765 m). (Gehzeit: 2½ Std.) Schwierige und hochalpine Bergwanderung – hochalpine Ausrüstung.

<b>Den Wanderpass nicht vergessen!</b> Ein Spaß für die ganze Familie. Erwandern Sie sich die Wandernadel der Ferienregion Ortlergebiet im Nationalpark Stilfserjoch. Wanderpässe erhalten Sie in den Informationsbüros.
--